Rhein-Neckar-Kreis

Grüne Energie aus Biomüll

[26.10.2015] Die Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises (AVR) und MVV Energie errichten in Sinsheim eine Biogasanlage.

Bioabfälle im Landkreis Rhein-Neckar-Kreis sollen in einer modernen Biogasanlage in Energie und Dünger umgewandelt werden. Dazu kooperiert die Abfallverwertungsgesellschaft (AVR) des baden-württembergischen Kreises mit dem Mannheimer Unternehmen MVV Energie. Laut einer Pressemeldung soll ab dem Jahr 2017 eine Vergärungsanlage auf dem Gelände des Biomasseheizkraftwerks der AVR in Sinsheim errichtet werden. Peter Mülbaier, Geschäftsführer von AVR UmweltService, erläutert: „Die gesammelten Stoffströme werden künftig in einer hochmodernen Biovergärungsanlage vergärt, getrocknet und anschließend als hochwertiger Dünger für die Landwirtschaft vermarktet.“ Im zweiten Schritt soll das durch den Vergärungsprozess erzeugte Rohgas zu Bioerdgasqualität aufbereitet und anschließend in das öffentliche Erdgasnetz eingespeist werden.
Dafür wurde das Gemeinschaftsunternehmen AVR BioGas gegründet, an dem MVV Energie mit 49 Prozent beteiligt ist. MVV-Technikvorstand Hansjörg Roll sagt: „Bioerdgas kann eine zentrale Rolle im Energiesystem der Zukunft spielen und einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen und umweltfreundlichen Energieerzeugung aus nachwachsenden Rohstoffen und biogenen Abfallstoffen leisten.“ Die Zusammenarbeit zwischen der AVR und MVV Energie bezeichnet Roll als ideale Kombination für die Umsetzung des Vorhabens. Bioerdgas sei einer der vielseitigsten erneuerbaren Energieträger, da es unabhängig von Wind und Sonneneinstrahlung rund um die Uhr produziert werde und sich sowohl zur Strom- und Wärmeerzeugung als auch als Kraftstoff eigne.

(al)

Stichwörter: Bioenergie, MVV Energie, Rhein-Neckar-Kreis